

Drucksache 043/2019

Verfasser: Karin Dörner
Telefon: 07159/924-139
Aktenzeichen:
Datum: 26.03.2019

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Ausschuss Planen - Technik - Bauen Gemeinderat	öffentlich öffentlich	10.04.2019 29.04.2019	Vorberatung Beschlussfassung

**Sanierung der Magstadter Straße im Kreuzungsbereich Friedhofstraße/
Humboldtstraße
-Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten**

Beschlussvorschlag:

Der Fa. Eurovia Teerbau GmbH aus Renningen wird auf Grundlage Ihres Angebotes in Höhe von 1.474.754,37 € (brutto) der Auftrag für die Tief- und Straßenbauarbeiten erteilt.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Bei der vorgesehenen Maßnahme handelt es sich um die Tief- und Straßenbauarbeiten der Haupt- und Magstadter Straße, vorgezogener 3. BA (2019) mit Auswechslung von Kanal- und Wasserleitung in Renningen.

Die Arbeiten wurden in einem detaillierten Leistungsverzeichnis öffentlich ausgeschrieben. Von 7 Firmen wurden Angebotsunterlagen angefordert.

Von 1 Firma wurde ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung des eingereichten Angebotes ergab sich folgende Angebotssumme (brutto):

1. Eurovia Teerbau GmbH, 71272 Renningen	1.474.754,37 € (100 %)
--	------------------------

Es wurden keine Nebenangebote eingereicht.

In der Kostenberechnung vom 22.02.2019 wurden Baukosten in Höhen von 1.294.728,33 € (brutto) angegeben. Die Angebotssumme liegt um 13,9 % höher.

Wir schlagen vor die Arbeiten an den günstigsten Bieter, die Fa. Eurovia Teerbau GmbH, Benzstraße 4, 71272 Renningen zu einer Angebotssumme von 1.474.754,37 € (brutto) zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Die geschätzten Kosten aus dem Jahr 2014 für den 3. BA wurden mit 1.169.000,00 € angegeben. Hierin sind alle Kosten incl. Honorare, Beweissicherung usw., die bei der Maßnahme anfallen enthalten. Die Mittel wurden im Haushaltsplan und in den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe in den Jahren 2019 und 2020 veranschlagt.

Die Aufteilung der Kosten aus der Vergabesumme für die Maßnahme stellen sich laut dem Verrechnungsschlüssel von 29 % Straßenbau, 29 % Wasserleitung und 42 % Kanal folgendermaßen dar:

773.895,45 € x 29 % = 224.429,68 € Straßenbau (Kostenschätzung 227.000,00 €)
Straßenbeleuchtung 89.417,67 € (Kostenschätzung 33.000,00 €), Mehrkosten 57.000 €
Kanalisation 352.437,75 € + 42 % aus Straßenbau 325.036,09 € = 677.473,84 € (Kostenschätzung 455.000,00 €), Mehrkosten 223.000,00 €
Wasserleitung 259.003,50 € + 29 % aus Straßenbau 224.429,68 € = 483.433,18 €
(Kostenschätzung 325.000,00 €), Mehrkosten 160.000,00 €.

Die Kostenaufteilung beinhaltet die Vergabesummen der reinen Tiefbauarbeiten. Bei diesen Zahlen fehlt die Beschaffung der Lichtmasten/ Leuchten/Kabel/ Beweissicherung/ SiGeKo/ Grenzabmarkung, Baumpflanzung und Honorar IBS.

Im Haushalt 2019 sind 150.000,00 € für den Straßenbau eingestellt. Für den Eigenbetrieb Kanalisation stehen für das Jahr 300.000,00 € und für den Eigenbetrieb Wasserleitung 215.000,00 € zur Verfügung. Für die Beleuchtung stehen 21.000,00 € zur Verfügung. Haushaltsreste werden noch gebildet und werden aus dem Jahr 2018 übertragen.

Die aus der jetzigen Vergabe entstehenden Mehrkosten sind unter Berücksichtigung möglicher Haushaltsreste 2018 im Haushaltsjahr 2020 nachzufinanzieren.

Aufgestellt: Renningen, 26.03.2019

Karin Dörner, FB 2 Tiefbau

